



<https://biz.li/49gm>

## TISCHTENNIS: VORSCHAU AUF DIE SPIELE AM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 26.10.2018 um 16:05 von Redaktion LeineBlitz

**Herren-Oberliga Nord-West:** Für den **SC Hemmingen-Westerfeld** ist die Begegnung Sonnabend beim MTV Wolfenbüttel eine unbekannte Größe, da beide Mannschaften in der letzten Saison nicht in derselben Liga gespielt haben. Insofern sind alle einzelne Spiele Neuland. Schaut man sich die TTR-Werte an, so sind beide Mannschaften spielstärkemäßig in etwa gleich und stehen aktuell in der Tabelle auf den beiden letzten Plätzen, weil alle Partien gegen andere Mannschaften verloren wurden. Es wird also ein Duell der momentanen "Kellerkinder". "Betrachtet man die einzelnen Paarkreuzे, so scheinen insbesondere das obere und das mittlere ausgeglichen, im unteren Paarkreuz könnten leichte Vorteile für den SC Hemmingen-Westerfeld bestehen", meint SC-Trainer Burghard Oestreich. Im Raum steht, ob es vielleicht zu Zeitspielen



**Sabine Kühn spielt in der Bezirksklasse mit der SV Arnum gegen Tabellenführer VfV Concordia Alvesrode III.**

kommt, da es auf Hemminger Seite zwei und auf Wolfenbüttler Seite einen Abwehrspieler gibt. Eine Vorhersage für den Ausgang der Begegnung ist schwierig. "Wenn man sich weit aus dem Fenster lehnt, dann könnte ein 9:7-Sieg für den SC Hemmingen-Westerfeld möglich sein", sagt der SC-Trainer. **Damen-Bezirksklasse:** Am heutigen Freitagabend erwartet die **SV Arnum** in der Sporthalle am Hundepfuhlsweg mit dem VfV Concordia Alvesrode III den aktuellen Tabellenführer. Mit einem Sieg könnten die Damen aus Arnum mit dem Gegner nach Pluspunkten gleichziehen. "Wir treten planmäßig in voller Besetzung an. Obwohl wir schon häufig gegen Alvesrode in der Bezirksliga und auch Bezirksklasse gespielt haben, können wir die Tabellenführer schwer einschätzen. Die aktuelle Aufstellung der Mannschaft ist zum Teil neu für uns und sie haben einen tollen Start in die Saison hingelegt", sagt Jennifer Batke, Mannschaftsführerin der SV Arnum. "Dennoch müssen wir unsere unglückliche Niederlage gegen TuSpo Jeinsen ausgleichen. Die beste Gelegenheit in der Tabelle weiter nach oben zu gelangen, wäre definitiv ein Sieg gegen den Tabellenführer. Hoffentlich können wir diese Woche in den Doppeln endlich mal wieder punkten. Diese Schwachstelle könnte uns sonst wertvolle Punkte kosten." Sonnabend um 15 Uhr beginnt in der Sporthalle am Köllnbrinkweg das Stadtderby zwischen dem **SC Hemmingen-Westerfeld** und dem **SV Wilkenburg**. Nur eine Woche nach der ersten Saisonniederlage gegen die SV Arnum sind die Damen des SV Wilkenburg erneut in einem Hemminger Stadtderby gefordert und wollen versuchen, die Scharte des vergangenen Wochenendes auszumerzen. Die Gastgeberinnen belegen derzeit den 2. Tabellenplatz und gehen daher als Favoriten in das Stadtduell. Die Wilkenburger Damen sind durch die Niederlage am vergangenen Wochenende auf Platz 6 zurückgefallen, streben aber dennoch auch in Hemmingen einen Sieg an. Zum Einsatz werden voraussichtlich Lidija Stojeva, Gabriela Gerke, Angela Hansen und Cornelia Schäfer sowie im Doppel eventuell auch Miriam Ubrig kommen.